

Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Montag, 25.03.24 um 09:01 Uhr:

Laatzen: NABU lädt zu Veranstaltungen im April ein

LAATZEN. Noch ist das Frühjahr jung, "doch es lohnt sich bereits, durch die Natur und Grünlagen zu streifen", empfiehlt Holger von der NABU Gruppe Laatzen, "denn es gibt jetzt viele Spuren vom Biber, Vogelstimmen oder die Frühblüher jetzt zu entdecken."

Der NABU veranstaltet am Sonnabend, 6. April, von 11 Uhr an einen Rundgang durch das Landschaftsschutzgebiet Mastbruchholz zur reichhaltigen Blüte der Buschwindröschen. Dieses kleine Waldrelikt ist der bis heute erhalten gebliebene Rest eines vorzeitlichen Urwaldes, der einst weite Teile Laatzens und des Kronsberges bedeckte. Sie



erfahren interessante Hintergründe und erhalten einen Einblick in diese artenreiche Pflanzen- und Tierwelt mit dem Naturexperten Herrn Gerd Rinke.Treffpunkt: vor dem Thomas-Kindergarten (Kreuzung Otto-Hahn-Straße, Würzburger Straße) Anmeldung unter: info@nabu.laatzen.de, spontane Gäste sind auch willkommen. Kostenbeitrag: kostenlos, um Spenden wird gebeten.

Interessierte können die Biberscouts am Sonntag, 7. April, in zwei verschiedene Biberreviere begleiten und mehr über die Biologie und Lebensweise des Bibers erfahren, seinen Einfluss auf die Umwelt und seine Bedeutung für das Ökosystem. Folgende Reviere stehen für Sie zur Auswahl: An der Meskenwiese in Rethen mit Holger Klabunde oder am Arnumer Landwehr in Arnum mit Andrea Schirmacher. Die genauen Treffpunkte werden nach Anmeldung genannt. Beginn der Führungen: 11 Uhr, Dauer: ca. 90 Minuten. Kosten: 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist wegen begrenzter Gruppengröße zwingend erforderlich unter: biberfuehrung(at)nabu-laatzen.de.

Der Biber, Gestalter unserer Umwelt galt über 100 Jahre als ausgestorben. Seit 20 Jahren gestaltet der Biber in der Region Hannover wieder seine Umwelt, fördert die Artenvielfalt und die Wasserqualität. Warum baut der Biber? Wie lebt er? Welche Konflikte entstehen dadurch? Dies und mehr erfahren Interessierte am 10. April von 19 Uhr an von Dieter Mahsarski beim NABU Laatzen "Alte Feuerwache", Ohestraße 14. Anmeldung unter info@nabu.laatzen.de, spontane Gäste sind auch willkommen. Kostenbeitrag: kostenlos, um Spenden wird gebeten.

Im Schilfgürtel um die Retentionsfläche singen im Frühling viele Rohrsänger. Auf einem Spaziergang von etwa drei Kilometern länge am Rande von Rethen werden Interessierte am 20. April von 9 Uhr an die Singvögel anhand ihrer Melodien bestimmen. Treffpunkt: am Fahrradständer der Sportanlage Erbenholz. Anmeldung unter info@nabu.laatzen.de, spontane Gäste sind auch willkommen.Kostenbeitrag: kostenlos, um Spenden wird gebeten.

von Redaktion LeineBlitz